

Z236 Pelosol-Parabraunerde aus lösslehmhaltiger Fließerde über Tonfließerde aus glazilimnischen Ablagerungen**Verbreitet auftretende Böden**

Bodenformgruppe	z-L33	
Flächenanteil	50–75 %	
Nutzung	LN	
Relief	mittel geneigter Hang	
Bodentyp	mittel tief bis tief entwickelte Pelosol-Parabraunerde	
Ausgangsmaterial	lösslehmhaltige Fließerde (Mittellage) über toniger Fließerde (Basislage) aus glazilimnischen Ablagerungen	
Bodenartenprofil	Lt2–3;Tu3,G2	3–6 dm
	Tu2,G0–2	>10 dm
Karbonatführung	stellenweise unterhalb 3-> 10 dm karbonathaltig	
Gründigkeit	mittel tief bis tief, Unterboden mäßig durchwurzelbar	
Waldhumusform	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos bis stark humos
	Unterboden	sehr schwach humos
Bodenreaktion	LN	sehr schwach sauer bis schwach sauer
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
Bodenschätzung	LIIa2, TIIa2	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet mäßig tief entwickelter Pelosol aus geringmächtiger lösslehmhaltiger Fließerde (Decklage) über toniger Fließerde; vereinzelt tief entwickelte Parabraunerde

Kennwerte

Feldkapazität	mittel bis hoch (370–430 mm)
Nutzbare Feldkapazität	mittel (110–130 mm)
Luftkapazität	mittel, im Unterboden gering
Wasserdurchlässigkeit	gering
Sorptionskapazität	sehr hoch (310–370 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	mittel

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel (2.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: gering (1.0)	Wald: mittel (2.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch bis sehr hoch (3.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)
Gesamtbewertung	LN: 2.17	Wald: 2.50

Verbreitung und Besonderheiten

Einzelfläche nördlich von Albbruck-Albert (Lkr. Waldshut)